



STAND
21.02.2022

Online-Seminare 2022

DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM

für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen

BILDUNG
in der IG Metall



! Sofern in den Seminarbeschreibungen nicht anders angegeben, sind die aufgeführten Termine einzelne Veranstaltungen und nicht aufeinander aufbauend!

SPEZIAL

Bildung in Bewegung – Podcasts und Webtalks Seite 5

x BR/SBV-WAHLEN 2022

„Mehr Demokratie wagen!“ Ich kandidiere zum Betriebsrat Seite 6

„Mehr Demokratie wagen!“ Ich kandidiere zur Schwerbehindertenvertretung Seite 7

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE: BR-VORSITZENDE & AR-MITGLIEDER

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann Seite 8

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise Seite 9

Grundlagenwissen Insolvenz (Gremien-OnlineSeminar) Seite 10

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE

Tarifverträge, Entgelt und Leistung
Lean als gemeinsamer Erfolgstreiber Seite 11

Arbeit- und Arbeitszeitgestaltung
Betriebliche Altersvorsorge, Bruttoentgeltumwandlung und tariflicher Arbeitgeberzuschuss Seite 12

Arbeits- und Gesundheitsschutz
Covid-19 als Arbeitsunfall und Berufskrankheit?!? Seite 13

Arbeitsfelder für den Betriebsrat
Aufgaben des Betriebsrates am Ende der Amtszeit Seite 14

Betriebswirtschaft
Gründung eines Wirtschaftsausschusses Seite 15
Insolvenz - Ein Überblick Seite 16

BESCHLÜSSE DES BETRIEBSRATS

Betriebsratssitzung per Video- und Telefonkonferenz (§§ 30 ff.)

Unabhängig von der Corona-Pandemie und dem nicht mehr gültigen § 129 BetrVG (war bis 30.06.2021 befristet) gibt es **die Möglichkeit**, von **Betriebsratssitzungen** einschließlich **Beschlussfassungen per Video- und Telefonkonferenz durchzuführen**.

Voraussetzung sind...

- ...eine Regelung in der Geschäftsordnung des Betriebsrats einschließlich des Vorrangs von Präsenzsitzungen
- ...dass nicht 25 % oder mehr der Betriebsratsmitglieder widersprechen und
- ...die Sicherstellung, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können.

Eine Aufzeichnung der Sitzung ist unzulässig.

Für Gremien, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen bzw. sich die Option einer ausnahmsweisen Sitzung per Video- und/oder Telefonkonferenz offen halten möchten, stellen wir eine [Muster-Geschäftsordnung](#) zur Verfügung.



DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM FÜR AKTIVE – SCHAU MAL REIN!

Auch als **Betriebsrat**, **Schwerbehindertenvertretung** oder **JAV** findest du im „Digitalen Bildungsprogramm für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“ interessante und maßgeschneiderte kostenfreie Online-Seminare für deine Arbeit als Funktionär! → [Schau mal rein!](#)

ANMELDUNGEN BITTE ÜBER DIE BILDUNGSZENTREN

Bildungszentrum	Ansprechpartner*innen zu allgemeinen Fragen	Anmeldung	Webseite Bildungszentrum
Sprockhövel	Benjamin Weigel Benjamin.Weigel@igmetall.de	www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/online-angebote	www.igmetall-sprockhoevel.de
Lohr / Bad Orb	Sabine Pfeuffer Sabine.Pfeuffer@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.lohr.igmetall.de www.bad-orb.igmetall.de
Beverungen	Felix Veerkamp Felix.Veerkamp@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.igmetall-beverungen.de
Inzell*	Ina Sternberg sternberg@kritische-akademie.de Jens Öser oeser@kritische-akademie.de	br-seminare@kritische-akademie.de oder siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.kritische-akademie.de
Berlin	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	www.igmetall-bildung-berlin.de
Schliersee	Fritzi Hecker Fritzi.Hecker@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibungen	www.igmetall-schliersee.de

PODCASTS UND WEBTALKS



Kennst du schon unsere Seite »**Bildung in Bewegung**« mit unseren Podcasts und Webtalks?

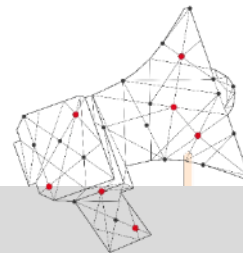
Darin greifen wir Verschiedenes rund um die Bildungsarbeit, aber auch gesellschaftspolitische Themen und aktuelle Ereignisse auf und diskutieren diese mit spannenden Gästen.

Den kompletten Content könnt ihr zudem über verschiedene Dienste wie Spotify abonnieren.

Schaut doch mal auf igm-bildung-in-bewegung.de vorbei!



Follow us on facebook.com/igmetallbildung



Neuer Beitrag

Podcast #15: BIB Bildungspolitische Lehren aus Hana

Das rassistische Attentat in Hanau jährt sich am 19.02. zum zweiten Mal. Was hat sich seither verändert? Welche Aktivitäten, Bündnisse sind seither entstanden und was hat die Politik wirklich verändert? Hat sich denn etwas verändert? Und wo steht die IG Metall mit ihren Angeboten?

Unsere Gäste:

Stephan Klenzmann (Betriebsrat bei der SMS Group),
Fessum Ghirmazion (Ressortleiter Migration)

Moderation: Jonas Berhe

[KLICK](#)

NEU

„MEHR DEMOKRATIE WAGEN!“ ICH KANDIDIERE ZUM BETRIEBSRAT

- Was erwartet mich als Kandidat/in?
- Was tut ein Betriebsrat eigentlich?
- Welche Entwicklungschancen habe ich als Betriebsratsmitglied?
- Welche Rechte und Pflichten habe ich in diesem Wahlamt?

Wir bieten Dir als erfahrene*r Betriebsrät*in und Betriebsräteausbilder*in hier Orientierung für Deine Kandidatur. Gleichzeitig kannst Du unsere Betriebsratsausbildung schon einmal exemplarisch kennenlernen. Wir freuen uns auf dich und auf euch.

Referent*innen	Bernward Budde
Zielgruppe	Aktive und Interessierte in der IG Metall
TN-Anzahl	15
Anmeldung	Dominika.Schoenfeldt-Duchnik@igmetall.de

Termine

09.03.2022	18:00 – 20:00 Uhr	BX001022WEB
------------	-------------------	-------------

NEU

„MEHR DEMOKRATIE WAGEN!“ ICH KANDIDIERE ZUR SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

- Was erwartet mich als Kandidat/in?
- Was tut eine Schwerbehindertenvertretung eigentlich?
- Welche Entwicklungschancen habe ich als Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen? Welche Rechte und Pflichten habe ich in diesem Wahlamt?

Wir bieten Dir als erfahrene Vertrauenspersonen und Ausbilder für Schwerbehindertenvertretungen hier Orientierung für Deine Kandidatur. Gleichzeitig kannst Du unsere Ausbildung schon einmal exemplarisch kennenlernen.

Wir freuen uns auf Dich und auf Euch.

Referent*innen	Bernward Budde
Zielgruppe	Aktive und Interessierte in der IG Metall
TN-Anzahl	15
Anmeldung	Dominika.Schoenfeldt-Duchnik@igmetall.de

Termine

23.03.2022	18:00 – 20:00 Uhr	BX001222WEB
------------	-------------------	-------------

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 1) – WAS DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS IN DER KRISE TUN KANN

Im Falle einer Epidemie/Pandemie ist der Wirtschaftsausschuss gefordert, über die Auswirkungen der Krise, die Risiken und Chancen sowie die Weichenstellungen des Unternehmens zu beraten. Dieses Inhouse-Seminar hilft, die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsausschusses zu erhalten, die ökonomischen Folgeauswirkungen einzuschätzen und eigenständige Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln.

- Handlungsfähigkeit des WA, Informationsbeschaffung, Hilfestellungen
- Direkte Krisen-Auswirkungen und Folgeerscheinungen
- Kurzfristige Krisenbewältigungsstrategien
 - Zahlungsfähigkeit sichern
 - Kostensenkung (Kurzarbeit, Tarifvertragliche Möglichkeiten)
- Marktentwicklungen – Krisen bieten auch Chancen
- Gemeinsame Erörterung der spezifischen Unternehmens-/Konzernsituation
- Gemeinsame Erörterung der möglichen Aktionsschwerpunkte des WA
- Im Nachgang: Übersendung eines Strategie-Papiers

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden ein auf das Unternehmen zugeschnittenes einseitiges Strategiepapier des Referenten für den Wirtschaftsausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit

Sie sind als WA-Mitglied in der Lage die wirtschaftlichen Fragestellungen im Kontext einer Epidemie/Pandemie zu erfassen und die Arbeit des Wirtschaftsausschusses zielgerichtet den Herausforderungen anzupassen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien

Hinweis

Wir empfehlen das darauf aufbauende Online-Seminar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam zu buchen

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 2) – AUSWEGE AUS DER KRISE

In diesem Vertiefungsseminar werden typische und konkrete Krisen-Management-Methoden erläutert und auf die jeweilige Unternehmenssituation im Falle einer Epidemie/Pandemie zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, mit der Szenario-Technik sowie der SWOT-Analyse die Lage und die Zukunft des Unternehmens besser zu verstehen.

- Analyse der Situation mithilfe der Szenario-Technik
- SWOT-Analyse: Wie kann sich das Unternehmen jetzt positionieren?
- Auswege aus der Krise: Welche Chancen bietet die aktuelle Situation?
- Gemeinsame Erörterung der konkreten Handlungsmöglichkeiten des WA
- Gemeinsame Erörterung der prioritären Fragestellungen des WA
- Im Nachgang: Übersendung einer Beispiel-Agenda

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden eine auf sie zugeschnittene Beispiel-Tagesordnung für den Wirtschafts-ausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit	Sie sind als WA-Mitglied in der Lage, die Arbeit des Wirtschafts-ausschusses im Kontext einer Epidemie/Pandemie den Gegebenheiten anzupassen und Lösungsansätze für das Unternehmen zu entwickeln
Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien
TN-Bedingung	Die vorherige Teilnahme am Modul 1 „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschafts-ausschuss in der Krise tun kann“ ist erforderlich
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

GRUNDLAGENWISSEN INSOLVENZ (GREMIEN-ONLINESEMINAR)

Die Corona-Krise bringt so manchen Betrieb an die Grenze seiner finanziellen Leistungsfähigkeit. Aufgrund drohender Liquiditätsengpässe ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Insolvenzanträge in naher Zukunft ansteigen wird.

Daher sollten sich Betriebsräte zeitnah mit den Grundlagen des Insolvenzrechts auseinandersetzen, um bei drohender Insolvenz rechtssicher zu agieren und sich für eine Fortführung bzw. Sanierung des Unternehmens einzusetzen.

Referent*innen	Matti Riedlinger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	Individuell nach Anfrage

Termine

Individuell nach Vereinbarung

LEAN ALS GEMEINSAMER ERFOLGSTREIBER

TAGUNG FÜR BETRIEBSRÄTE UND ARBEITGEBER/MANAGEMENT

„Lean Management“ spielt in Produktion, Entwicklung und Office in nahezu allen Betrieben eine Rolle im Strategischen und Operativen. „Lean“ kann sowohl für Arbeitgeber wie auch für Betriebsräte ein gemeinsamer „Erfolgstreiber“ werden, wenn Lean nicht zu einem Kosteneinsparungsprogramm verkommt.

Prof. Dr. Frank Bertagnolli zeigt in einem Online-Seminar, wie dies gelingen kann und wie gemeinsame Ansatzpunkte aussehen können.

Referent*innen	Prof. Frank Bertagnolli
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

25.02.2022	09:00 – 12:15 Uhr	KA0010822WEB
------------	-------------------	--------------



BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE, BRUTTOENTGELTUMWANDLUNG UND TARIFLICHER ARBEITGEBERZUSCHUSS

BRANCHENSEMINAR FÜR BETRIEBSRÄTE IN DER WESTDEUTSCHEN TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSINDUSTRIE

Die betriebliche Altersvorsorge wird für die finanzielle Absicherung im Alter immer wichtiger. Viele Kolleg*innen haben hierzu Fragen - auch an ihren Betriebsrat. Zuletzt hat das Thema Aufmerksamkeit erhalten, weil die IG Metall einen Tariferfolg erzielen konnte und der tarifliche Arbeitgeberzuschuss zur Bruttoentgeltumwandlung in 3 Schritten von 120 € auf 240 € steigt. Wie genau das von statten geht und wie die Beschäftigten den Arbeitgeberzuschuss erhalten können, darum geht es in diesem Seminar.

Darüber hinaus geht es um die Frage, warum die betriebliche Altersvorsorge überhaupt sinnvoll ist, wie die Kolleg*innen sie nutzen können und welche Möglichkeiten es gibt, betrieblich fürs Alter zu sparen. Dr. Albrecht Eisenreich beantwortet darüber hinaus gerne weitere Fragen, die sich zum dem Thema ergeben.

Referent*innen	Dr. Albrecht Eisenreich, Miriam Bürger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1 Lerneinheit à 90 min.

Termine

26.03.2022	09:00 – 11:00 Uhr	KA0021122WEB
------------	-------------------	--------------



COVID-19 ALS ARBEITSUNFALL UND BERUFSKRANKHEIT?!?

WAS BETRIEBLICHE INTERESSENSVERTRETER*INNEN JETZT WISSEN MÜSSEN

Covid-19 ist in unserem Berufsalltag seit fast zwei Jahren omnipräsent. Sei es die 3-G Regel am Arbeitsplatz, das Tragen von Masken oder das Abstandhalten. Was viele betriebliche Interessensvertreter*innen womöglich noch nicht bedenken: Bei einer im beruflichen Umfeld entstandenen Covid-19 Erkrankung kann es sich auch um einen Arbeitsunfall handeln. Nämlich dann, wenn die Ansteckung nachweislich oder sehr wahrscheinlich am Arbeitsplatz stattgefunden hat. Ebenso kann es möglich sein, dass Covid-19 in Zukunft als Berufskrankheit anerkannt wird. Für beide Fälle ist es jetzt wichtig, als Betriebsrat die richtigen Handlungen vorzunehmen, um den Betroffenen nicht die Chance auf eine Anerkennung von Leistungen nach dem SGB VII zu verbauen.

In diesem Seminar geben wir einen Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen aus dem SGB VII und auch einige konkrete Praxisbeispiele. Denn eine Unfallanzeige zu einem Arbeitsunfall ist auch vom Betriebsrat zu unterzeichnen. Nicht nur aus dieser Formalie heraus, sondern auch, weil die Interessensvertreter*innen die Beschäftigten in den Betrieben bestmöglich beraten wollen, ist der Besuch dieses Seminars insbesondere für Betriebsräte und Schwerbehindertenvertreter*innen in der momentanen Situation unbedingt erforderlich.

Wer als Betriebsrat und SBV jetzt richtig handelt, hilft Betroffenen später bei einer möglichen Anerkennung von Covid-19 als Berufskrankheit.

Referent*innen	Stefan Balkheimer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 EUR
Dauer	1-tägig, jeweils 4 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

24.02.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0020822WEB
03.03.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0010922WEB
10.03.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0011022WEB
17.03.2022	09:00 – 16:30 Uhr	KA0011122WEB



AUFGABEN DES BETRIEBSRATES AM ENDE DER AMTSZEIT

Die Amtszeit des Betriebsrates endet nicht mit der Bestellung eines Wahlvorstandes und dem Einleiten der regelmäßigen Betriebsratswahl. Das Gremium bleibt bis zur Neuwahl im Amt und hat bis dahin alle Aufgaben weiterhin zu erfüllen. Zusätzlich sind gerade am Ende der Amtszeit noch eine Fülle von Aufgaben zu erledigen.

Es ist ein reibungsloser Übergang auf das neue Gremium vorzubereiten. Der Belegschaft ist ein letztes Mal ein Rechenschaftsbericht auf einer Betriebsversammlung abzugeben. Es gilt eine ehrliche Bilanz der letzten 4 Jahre zu ziehen. Erfolge und noch nicht Erreichtes sollen mitgeteilt werden. Der Ausblick auf zukünftige Entwicklungen und die anstehenden Aufgaben des neuen Gremiums sollten dargestellt werden. Der Abschluss der Dokumentation der Amtszeit ist vorzubereiten, und vieles andere mehr.

In unserem Online-Seminar geben wir einen Überblick über die anstehenden Aufgaben, ihre rechtliche Grundlage sowie praktische und kreative Handlungstipps zu ihrer Umsetzung.

Referent*innen	Rudolf Reitter
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheit à 90 min.
Termine	
	22.02.2022 08:30 – 12:00 Uhr KA0030822WEB

GRÜNDUNG EINES WIRTSCHAFTSAUSSCHUSSES

Wenn es um die Gründung eines Wirtschaftsausschusses geht, gibt es in den Betriebsräten oft viele offene Fragen. In diesem Onlineseminar werden wir uns deshalb mit den nachfolgenden Fragen beschäftigen:

- Warum überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen (Inhaltlich + rechtlich)?
- Was sind die Aufgaben des Wirtschaftsausschusses?
- Dürfen wir überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen?
- Wie gründen wir einen Wirtschaftsausschuss?
- Wer sollte in den Wirtschaftsausschuss?
- Wo wird der Wirtschaftsausschuss gegründet?
- Unterschied Betrieb + Unternehmen
- Rechte der Wirtschaftsausschussmitglieder (Schutz, Freistellungen)?
- Zusammenarbeit Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat
- Unsere Interessen (Auswirkungen für die Beschäftigten)?

Referent*innen	Michael Theil, Michael Meineke
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

11.04.2022	10:00 – 15:00 Uhr	SX011522WEB
27.05.2022	10:00 – 15:00 Uhr	SX012122WEB

INSOLVENZ - EIN ÜBERBLICK

Die Pandemie hat viele Betriebe in eine tiefe Krise gestürzt. Dadurch ist das Thema „Insolvenz“ in den Fokus gerückt. Als Betriebsräte müssen wir uns damit auseinandersetzen, um das bestmögliche für die Kolleginnen und Kollegen zu erreichen. Wir wollen uns in diesem Online-Seminar mit erstmal mit den Grundelementen einer Insolvenz und des Insolvenzverfahrens vertraut machen. In diesem Zusammenhang wollen wir uns mit dem frühzeitigen Erkennen von Ursachen beschäftigen, um dies als Ansatz zum Gegensteuern zu nutzen. Wie können wir eine eigene Strategie entwickeln, die den Interessen der Beschäftigten Rechnung trägt? Das wird die zentrale Frage sein, mit der wir uns auseinandersetzen wollen.

Themen:

- Insolvenz – Was ist das eigentlich?
- Das Insolvenzverfahren
- Ursachen einer Insolvenz
- Analyse von Ursachen
- Gegenstrategien entwickeln
- Eckpunkte zur Interessensfestlegung der Arbeitnehmer*innen

Rechtsgrundlagen sind die Insolvenzordnung (InsO) sowie das Betriebsverfassungsgesetz (insbesondere die §§ 80, 106 und 111 ff. BetrVG)

Referent*innen	Rainer Niebur, Michael Theil
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	2 Lerneinheiten à 90 min.

Termine

12.04.2022	09:30 – 14:30 Uhr	SX021522WEB
------------	-------------------	-------------

WUSSTEST DU...

...dass du dir sämtliche Online-Seminare für Interessierte, Aktive und Funktionäre der IG Metall, auf einen Blick in einer praktischen Übersicht anschauen kannst?

Geh einfach auf www.igmetall-bildung-in-bewegung.de/online-seminare/



The screenshot displays the website interface for 'BILDUNG IN BEWEGUNG'. At the top, there is a search bar with the text 'Suchen' and a red logo. Below the header, the main title 'BILDUNG IN BEWEGUNG' is prominently displayed, followed by the subtitle 'Online Seminare - Podcasts - Webtalks'. The central part of the page features a large image of a man wearing headphones and looking at a laptop, with a semi-transparent white arrow pointing to the text 'ONLINE SEMINARE'. Below this image, there are two buttons: 'Seminare finden' and 'Seminare hören'. Further down, there are two subscription options: 'ABONNIERE DIE PODCASTS' with a 'SUBSCRIBE' button and 'HÖRE UNS AUF' with a Spotify logo. At the bottom, there is a smaller version of the man at the laptop image with the text 'ONLINE SEMINARE' and a red logo. To the right of this image, the text reads 'ONLINE SEMINARE Das digitale Bildungsprogramm' and 'Unsere digitalen Angebote behandeln zahlreiche unterschiedliche Themenschwerpunkte. Viele der Seminare sind für alle offen und kostenlos. Die kostenpflichtigen Angebote unterliegen einer Kostenobergrenze.' Below this text is a red arrow pointing to the right with the text 'SEMINAR HÖREN'.

ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DEN BEZIRKEN

Bezirk	Ansprechpartner*in	Mail
NRW	Elin Dera	Elin.Dera@igmetall.de
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt	Nina Hulm	Nina.Hulm@igmetall.de
für HVHS Hustedt	Birthe Kleber	Kleber@hvhs-hustedt.de
Mitte	Christoph Mücklich	christoph.mueglich@igmetall.de
Berlin-Brandenburg-Sachsen	Astrid Gorsky	Astrid.Gorsky@igmetall.de
Bayern	Bettina Thurl	Bettina.Thurl@igmetall.de
Küste	Carsten Bremer	Carsten.Bremer@igmetall.de
Baden-Württemberg	Martin Gürtler	Martin.Guertler@igmetall.de

Impressum

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Jonas Berhe,
Funktionsbereichsleiter Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Telefon 069 6693 2691
bildung@igmetall.de